

# GESCHÄFTSBERICHT | 2023



Squarelife Insurance AG FL-000.2.197.226-9

|       |  |    |
|-------|--|----|
| 1     | Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Revisionsstelle                         | 3  |
| 1.1   | Verwaltungsrat   | 3  |
| 1.2   | Geschäftsleitung   | 3  |
| 1.3   | Revisionsstelle  | 3  |
| 2     | Bericht des Verwaltungsrates   | 4  |
| 3     | Jahresbericht  | 6  |
| 4     | Bilanz und Erfolgsrechnung   | 7  |
| 4.1   | Bilanz   | 7  |
| 4.1.1 | Aktiven  | 7  |
| 4.1.2 | Passiven   | 8  |
| 4.2   | Erfolgsrechnung  | 9  |
| 5     | Anhang zur Bilanz und Erfolgsrechnung  | 13 |
| 5.1   | Grundsätze der Rechnungslegung   | 13 |
| 5.1.1 | Grundlagen   | 13 |
| 5.1.2 | Bilanzstichtag   | 13 |
| 5.1.3 | Umrechnung fremder Währungen   | 13 |
| 5.1.4 | Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere                | 13 |
| 5.1.5 | Aktien, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Anteile an Anlagefonds    | 13 |
| 5.1.6 | Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern              | 13 |
| 5.1.7 | Versicherungstechnische Rückstellungen                                       | 14 |
| 5.1.8 | Ausweis von Abschlusskosten, die von Rückversicherern übernommen werden      | 14 |
| 5.2   | Erläuterungen zur Bilanz   | 14 |
| 5.2.1 | Kapitalanlagen   | 14 |
| 5.2.2 | Versicherungstechnische Rückstellungen Anlagerisiko des Versicherungsnehmers | 15 |
| 5.2.3 | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen                          | 15 |
| 5.3   | Erläuterungen zur Erfolgsrechnung  | 15 |
| 5.3.1 | Verteilung nach Prämien  | 15 |
| 5.3.2 | Verteilung der Bruttoprämien nach Herkunft                                   | 16 |
| 5.3.3 | Erträge aus Kapitalanlagen   | 16 |
| 5.3.4 | Aktive Rückversicherung mit zugehörigem Dienstleistungsvertrag               | 16 |

|       |   |    |
|-------|---|----|
| 5.4   | Sonstige Angaben  | 16 |
| 5.4.1 | Mitarbeiter   | 16 |
| 5.4.2 | Bezüge des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitungsorgane | 17 |
| 5.4.3 | Aktienkapital   | 17 |
| 5.4.4 | Name und Sitz der Muttergesellschaft                        | 17 |
| 5.4.5 | Honorar der Revisionsstelle                                 | 17 |
| 5.4.6 | Ereignisse nach Bilanzstichtag                              | 17 |
| 6     | Versicherungstechnische Bestätigung                         | 18 |

## **1 Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Revisionsstelle**

Stand am 31. Dezember 2023

### **1.1 Verwaltungsrat**

Hansueli Edelmann - Präsident

Fabio Doninelli (bis 1.8.2023)

Alberto De Lorenzi (bis 1.8.2023)

Oliver Ohl (bis 1.8.2023)

Harald Rosenberger (ab 1.8.2023)

David Hijirida (ab 1.8.2023)

### **1.2 Geschäftsleitung**

Dr Elias Vicari - Geschäftsführer

Jörg Dreisow

### **1.3 Revisionsstelle**

Grant Thornton AG

Bahnhofstrasse 15

FL-9494 Schaan

## 2 Bericht des Verwaltungsrates

Die Squarelife Insurance AG steigerte im Geschäftsjahr 2023 die Prämieinnahmen um 39% auf 15.6 Mio. Franken (im Vorjahr 11.3 Mio. Franken). Der Policenbestand nahm um 27% auf 75'000 Policen zu (im Vorjahr 59'000 Policen). Mit einem Nettozuwachs von 16'000 Policen verzeichnete Squarelife den grössten Zugang seit Bestehen. Dank eines grossen Gruppenvertrags waren Ende 2023 über 100'000 Personen versichert.

Der Jahresgewinn verdoppelte sich von 303'000 auf 633'000 Franken, trotz der Kursverluste aufgrund des starken Schweizer Franken, einer schwächeren Performance der Kapitalanlagen und einer vorsorglichen Steuerrückstellung von 245'084 Franken.

Auch das Eigenkapital nahm zu. Die Solvenzquote, ein international gebräuchliches Mass für die Zahlungsfähigkeit eines Versicherers, ist weiterhin überdurchschnittlich hoch.

Das Schadenergebnis, vereinfacht die Differenz zwischen den eingenommenen Risikoprämien und den Ausgaben für die Versicherungsleistungen, verbesserte sich weiter, und die Kosten für den Versicherungsbetrieb stiegen geringer als der Versicherungsbestand.

Wachstums- und Gewinnzahlen interessieren Publikumsaktionäre und Analysten. Von jenen hat Squarelife keine, und für Analysten ist sie viel zu klein, sowohl gesellschaftlich als auch wirtschaftlich unbedeutend und deshalb uninteressant. Für unsere Kunden ist wichtig, dass Squarelife bessere Produkte anbietet, die Versicherungsrisiken richtig taxiert, die Versicherungsansprüche korrekt ermittelt und jederzeit in der Lage ist, die Versicherungsleistungen rasch zu zahlen. Oder kurz: dass die Kunden und Kundinnen in jeder Beziehung auf sie zählen können.

Damit und mit dem Dank an Kunden und Mitarbeitern könnte dieser Bericht eigentlich abgeschlossen werden.

Doch entspricht es den Gepflogenheiten, dem Verwaltungsrat Raum zu geben für grosse, aktuelle, weltbewegende Themen, die - manchmal nur vermeintlich - alle zu interessieren scheinen. Gleichzeitig will er damit visionäre Weitsicht beweisen. Auch der Verwaltungsrat der Squarelife entging dieser Versuchung nicht, wie 10 Berichte seither belegen.

Im Bericht 2014 war die Industrialisierung von Prozessen und besonders der Versicherungsgeschäftsfälle ein grosses Thema, im Jahr 2015 standen die Negativzinsen und die zunehmende Regulierung im Zentrum. Ein Jahr später war von Begriffen wie Digitalisierung, Innovation, Fintech, Insuretech, Blockchain, Cognitive Technologies oder Swarm Economy die Rede, auf die kein Geschäftsleiter oder Verwaltungsrat mehr verzichten dürfe, sonst würde er als altmodisch abgestempelt. Im Jahr 2017 ging es um die Zinspolitik und Geldschöpfung der Zentralbanken, die dazu beitrug, dass die Lebensversicherer nachgefragte Vorsorgeprodukte nicht mehr anboten. Im folgenden Jahr wurde kritisiert, viele Versicherer seien dazu übergegangen, Risiken lieber den Kunden anzuhängen als sie selbst zu tragen, und polemisierend festgestellt, die Regulierung sei der einzige Bereich, der wachse. Die Berichte der Jahre 2019 und 2020 waren durch die Corona-Pandemie geprägt, eine globale Tragödie mit 450 Millionen Ansteckungen und 6 Millionen Todesfällen. Jedes Land habe auf seine Art und Weise isoliert und abgeschottet versucht, das Virus zu besiegen. Es wurde vorgeschlagen, künftige Pandemien weltweit konzertiert zu bekämpfen. Im Jahr 2021 stellten wir fest, Corona sei aus den Schlagzeilen beinahe verschwunden. Das sei trügerisch. Die Folgen der Pandemie wie Long Covid, gespaltene Gesellschaften, Verschwörungstheorien oder uneinige Wissenschaft würden uns noch lange beschäftigen. Natürlich war auch der Überfall von Russland, des weitaus grössten Staates der Erde auf die achtundzwanzigmal kleinere Ukraine ein wichtiges Thema. Die Folgen dieser Tat seien unübersehbar, die internationale Friedenssicherung habe einmal mehr versagt. Im Vorjahresbericht beschäftigte die Frage, ob Versicherungsruins wie Bankruins auch vorkommen könnten. Unsere Antwort war, das sei kaum denkbar, weil das Prüfen von Versicherungsrisiken die wichtigste Aufgabe des Versicherers sei und es Kündigungsbestimmungen in den Versicherungsverträgen gebe. Und zum Schluss wurde darauf hingewiesen, die Squarelife experimentiere mit ChatGPT.

Das ist das Stichwort für die Frage: Ist künstliche Intelligenz drin, wenn künstliche Intelligenz draufsteht?

Es gibt heute kaum ein Unternehmen mehr, das nicht Produkte und Dienstleistungen anbietet, die auf KI basieren oder von KI unterstützt werden. Die Aufregung um den amerikanischen Chip-Hersteller Nvidia wirkt grenzenlos. Es wird der Eindruck erweckt, Nvidia stelle intelligente Chips her. Die Börsen jubeln. Ist dieser Rummel gerechtfertigt?

Nach Wikipedia ist «Intelligenz die kognitive bzw. geistige Leistungsfähigkeit speziell im Problemlösen». Der Begriff umfasse «die Gesamtheit unterschiedlich ausgeprägter kognitiver Fähigkeiten zur Lösung eines logischen, sprachlichen, mathematischen oder sinnorientierten Problems». Es bestehe jedoch «keine Einigkeit darüber», wie diese Fähigkeiten «zu bestimmen und zu unterscheiden sind».

KI ist nach einer Definition des Europäischen Parlaments (veröffentlicht am 14. September 2020) «die Fähigkeit einer Maschine, menschliche Fähigkeiten wie logisches Denken, Lernen, Planen und Kreativität zu imitieren».

Mit blühender Fantasie – wahrscheinlich auch ein Kennzeichen von Intelligenz – haben sich Literatur, Film und Kunst mit KI beschäftigt. Die Roboter helfen, fühlen, lieben, befehlen, zerstören und sterben. Sie führen Krieg gegen die Menschheit und versuchen, sie zu vernichten. Wie in vielen Filmen oft das Gute siegt, ist der Mensch in höchster Not doch noch eine Spur intelligenter als die Maschine. So wie im Film «2001: A Space Odyssey» von Stanley Kubrick aus dem Jahr 1968 der Bordcomputer HAL versucht, die Besatzung des Raumschiffs zu töten, aber vom letzten lebenden Raumfahrer überlistet wird. Dieser schaltet dann im Innern von HAL einen Chip nach dem andern ab, während HAL ihn immer verzweifelter überreden will, davon abzulassen. Ich habe Angst, fleht HAL und «stirbt».

Von solchen Maschinen wie HAL sind auch die besten der heutigen Computer weit entfernt. Als im Jahr 1997 der Schachcomputer Deep Blue von IBM den damalige Schachweltmeister Garri Kasparow schlug, war nicht KI im Spiel, sondern ein von Informatikern entwickeltes effektives und effizientes Schachprogramm, das dank starker Computerleistung viel mehr Züge vorausberechnen konnte. Seither sind die Rechnerleistungen explodiert, und sie werden durch die Quantencomputer nochmals enorm gesteigert. In absehbarer Zeit werden die Maschinen alle Daten im Internet oder das ganze Wissen der Menschheit verknüpfen, assoziieren und daraus lernen zu können.

Müsste eine solche intelligente Maschine, die über das aktuelle weltweite Wissen in Mathematik verfügt, nicht fähig sein, bisher ungelöste mathematische Probleme zu lösen, wie zum Beispiel die Vermutung des Mathematikers Bernhard Riemann, dass alle nichtreellen Nullstellen der so genannten Zeta-Funktion eine ganz bestimmte Eigenschaft aufweisen? Die im Jahr 1859 formulierte Vermutung blieb bis heute unbewiesen. Die Nullstellen wurden bis in astronomische Grössenordnungen berechnet und hatten stets die behauptete Eigenschaft, aber vielleicht taucht doch noch eine Nullstelle jenseits der bisher geprüften auf, die die Vermutung widerlegt. Unter der Annahme, die Riemannschen Vermutung treffe zu, ist die Mathematik in bedeutendem Umfang weiterentwickelt worden. Eine Widerlegung hätte schwerwiegende Folgen.

Aus unserer Sicht sind auch die neusten KI-Systeme durch menschliche Intelligenz entwickelte, leistungsstarke Algorithmen, die bestimmte Aufgaben besser lösen als der Mensch. Zum Beispiel Suchvorgänge in grossen Datenmengen, Diagnosen von Krankheiten inklusive Therapievorschlüsse, Sprachübersetzungen, im Recht die Subsumption eines Sachverhalts unter eine Rechtsvorschrift und die Konklusion daraus. Die erzielten Ergebnisse sind beeindruckend. In vielen Fällen erwiesen sich die Programme gegenüber den menschlichen Experten als überlegen.

Squarelife beschäftigt sich nicht mit künstlicher Intelligenz an sich, sondern stellt Versicherungsprodukte für Menschen mit Sicherheitsbedürfnissen her. Seit Beginn sind wir daran, unser Angebot auszuweiten und zu verbessern, das heisst den Versicherungsschutz auszudehnen, die Prämien zu senken, den Service für die Kunden zu vereinfachen, berechnete Versicherungsleistungen schneller auszuzahlen. Dazu setzen wir schon heute effektive und effiziente Systeme ein – ohne Effekthascherei mit künstlicher Intelligenz.

Der Verwaltungsrat dankt allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen herzlich für ihren grossen Einsatz und das starke Engagement.

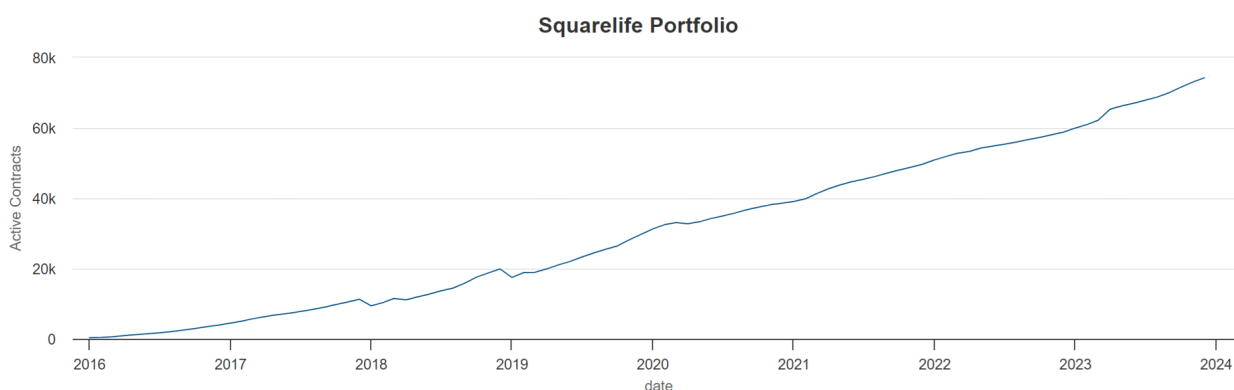
## 3 Jahresbericht

### Einleitung

Im Jahr ihres 10. Geburtstages konnte die Squarelife erneut einen respektablen Gewinn erzielen. Respektabel deshalb, weil es spürbare Verluste aus dem Wechselkurs zwischen Euro und einem starken Schweizer Franken gab. Hinzu kam eine ausserplanmässige Rückstellung für Steuern. Diese Verluste respektive unerwarteten Aufwände wurden durch ein verbessertes Risikoergebnis und eine sehr effiziente Verwaltung kompensiert. Der Gewinn führte zu einem weiteren Anstieg der Eigenkapitalquote auf mittlerweile 19%. Im Zusammenhang mit ebenfalls weiter angestiegenen Solvenzquoten hat Squarelife seine Position als einer der solventesten Lebensversicherer Europas gefestigt.

### Rückblick 2023

Das Jahr 2023 war durch Erholungen auf der Kapitalanlagenseite und ein weiteres Wachstum im Portfolio geprägt. Der Nettozuwachs an Verträgen betrug mehr als 15.000 Verträge, was den bisher grössten Jahresnettozuwachs in der Historie Squarelifes bedeutet. Am 31.12.2023 wurde ein Bestand von 75.000 aktiven Verträgen verzeichnet. Aufgrund eines im Jahr 2023 gezeichneten grösseren Gruppenvertrages stieg die Anzahl der versicherten Personen erstmalig auf über Hunderttausend.



Trotz des Wachstums im Neugeschäft und Bestand und somit korrelierend auch in der Anzahl der Schadenmeldungen fühlt sich Squarelife noch mehr und stärker der Bedeutung von Service, Kundenzufriedenheit und Partnerschaft verpflichtet. Diese Verpflichtungen lassen sich nur schwer in Zahlen messen oder bewerten. Wir nehmen sie daher als permanenten Anlass, unsere Leistungen und unsere Tarife zu hinterfragen und zu verbessern. Auch wenn es versicherungsimmanent eine der schwierigsten Aufgaben ist, alle Kundenwünsche objektiv gerecht zu erfüllen, so sehen wir uns grundsätzlich durch die Entwicklung im Portfolio bestätigt.

### Ausblick 2024

Das Geschäftsmodell der Squarelife hat sich in und nach den ersten zehn Jahren als effizient, erfolgreich und robust gegenüber externen Einflüssen wie Kapitalmärkte oder Kursschwankungen erwiesen. Und auch wenn das Geschäftsjahr 2023 durch bisher überdurchschnittliches Wachstum im Bestand gekennzeichnet war, so sind die insgesamt ambitionösen Ansprüche der Squarelife noch lange nicht erfüllt. Das Ziel ist ein deutlich stärkeres Wachstum in allen Produktsegmenten, bei den verschiedenen Vertriebskanälen oder in Ländern, in denen bisher noch kein oder wenig Geschäft gezeichnet wurde. Auch die Kundenzufriedenheit erfüllt noch nicht die hohen Ansprüche, die Squarelife sich selbst als Ziel setzt. Das gilt es 2024 weiterzuentwickeln und zu verbessern. Ein Fokus in 2024 wird darauf liegen deutlich mehr neuere Partnerschaften einzugehen ohne bestehende Partnerschaften zu vernachlässigen oder im Bemühen um hundertprozentige Kundenzufriedenheit nachzulassen.

Squarelife möchte sich bei allen Kunden und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

## 4 Bilanz und Erfolgsrechnung

### 4.1 Bilanz

#### 4.1.1 Aktiven

| Bilanz   | Anhang       | 31.12.2023        | 31.12.2022 |
|--|--------------|-------------------|------------|
|  |              | CHF               | CHF        |
| <b>B Kapitalanlagen</b>  | <b>5.2.1</b> |                   |            |
| III. Sonstige Kapitalanlagen   |              |                   |            |
| 1) Aktien, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere und Anteile an Anlagefonds            |              | 5.886.825         | 5.883.782  |
| 2) Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere                           |              | 7.225.676         | 6.615.951  |
|  |              | <b>13.112.502</b> | 12.499.734 |
| <b>C Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice</b> | <b>5.2.2</b> |                   |            |
| Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice          |              | 47.498.873        | 50.386.127 |
|  |              | <b>47.498.873</b> | 50.386.127 |
| <b>D Andere Forderungen</b>  |              |                   |            |
| I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft                        |              |                   |            |
| C) gegen andere Versicherungsnehmer  |              | 503.220           | 325.285    |
| II. Abrechnungsbilanzen aus dem Rückversicherungsgeschäft                                  |              |                   |            |
| 3) gegen andere Schuldner  |              | 1.947.690         | 1.666.118  |
| III. Sonstige Forderungen  |              |                   |            |
| 3) gegen andere Schuldner  |              | 497.233           | 673.644    |
|  |              | <b>2.948.142</b>  | 2.665.046  |
| <b>E Sonstige Vermögensgegenstände</b>   |              |                   |            |
| I. Sachanlagen (ausser Grundstücke und Bauten) und Vorräte                                 |              | 0                 | 0          |
| II. Laufende Guthaben bei Banken, Postscheckguthaben, Schecks und Kassenbestand            |              | 7.353.860         | 6.881.551  |
|  |              | <b>7.353.860</b>  | 6.881.551  |
| <b>F Rechnungsabgrenzungsposten</b>  |              |                   |            |
| I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten   |              | 39.991            | 27.795     |
| III. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten   |              | 0                 | 0          |
|  |              | <b>39.991</b>     | 27.795     |
| <b>Total Aktiven</b>   |              | <b>70.953.367</b> | 72.460.253 |



#### 4.1.2 Passiven

| Bilanz  | Anhang       | 31.12.2023        | 31.12.2022 |
|---|--------------|-------------------|------------|
|   |              | CHF               | CHF        |
| <b>A Eigenkapital</b>   |              |                   |            |
| I. Eingefordertes Kapital   |              | 7.000.000         | 7.000.000  |
| II. Organisationsfonds  |              | 7.800.000         | 7.800.000  |
| V. Verlustvortrag   |              | -2.126.908        | -2.429.884 |
| VI. Jahresgewinn/Jahresverlust  |              | 632.865           | 302.976    |
|   |              | <b>13.305.957</b> | 12.673.092 |
| <b>D Versicherungstechnische Rückstellungen</b>   |              |                   |            |
| I. Prämienüberträge   |              | 1.076.035         | 848.330    |
| II. Deckungsrückstellung  |              |                   |            |
| 1) Brutto Betrag  |              | 9.318.037         | 6.266.659  |
| 2) davon Anteil Rückversicherer   |              | -7.237.117        | -4.943.163 |
| III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle  |              | 3.442.827         | 3.055.764  |
| V. Schwankungsrückstellung  |              | 1.143.824         | 1.363.223  |
|   |              | <b>7.743.607</b>  | 6.590.813  |
| <b>E Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird</b> | <b>5.2.2</b> |                   |            |
| Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird          |              | 47.498.873        | 50.386.127 |
|   |              | <b>47.498.873</b> | 50.386.127 |
| <b>F Andere Rückstellungen</b>  |              |                   |            |
| II. Steuerrückstellungen  |              | 342.874           | 74.587     |
|   |              | <b>342.874</b>    | 74.587     |

| <b>H Andere Verbindlichkeiten</b>   |       |                   |            |
|---|-------|-------------------|------------|
| I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft |       |                   |            |
| 3. gegenüber anderen Gläubigern   |       | 88.384            | 103.159    |
| V. Sonstige Verbindlichkeiten   |       |                   |            |
| 1. Verbindlichkeiten aus Steuern  |       | 1.492             | 370        |
| 2. Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit                    |       | 1.125             | 34.273     |
| 3. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen           | 5.2.3 | 95.627            | 73.933     |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gläubigern                |       | 1.755.944         | 2.427.512  |
|   |       | <b>1.942.572</b>  | 2.639.246  |
| <b>I Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                       |       |                   |            |
| Rechnungsabgrenzungsposten  |       | 119.484           | 96.388     |
|   |       | <b>119.484</b>    | 96.388     |
| <b>Total Passiven</b>   |       | <b>70.953.367</b> | 72.460.254 |

## 4.2 Erfolgsrechnung

| <b>I Versicherungstechnische Rechnung für die Lebensversicherung</b>  | <b>Anhang</b>  | <b>01.01.2023 - 31.12.2023</b> | <b>01.01.2022 - 31.12.2022</b> |
|---|----------------|--------------------------------|--------------------------------|
|   |                | <b>CHF</b>                     | <b>CHF</b>                     |
| <b>1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>                        | <b>5.3.1/2</b> |                                |                                |
| a) Gebuchte Bruttoprämien   |                | 13.432.275                     | 10.125.216                     |
| b) Abgegebene Rückversicherungsprämien                                |                | -7.571.090                     | -5.156.641                     |
| c) Veränderung der Brutto-Prämienüberträge                            |                | -144.043                       | -237.140                       |
|   |                | <b>5.717.142</b>               | 4.731.435                      |
| <b>2 Erträge aus Kapitalanlagen</b>                                   | <b>5.3.3</b>   |                                |                                |
| c) Laufende Erträge aus anderen Kapitalanlagen                        |                | 240.456                        | 148.788                        |
| e) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen                          |                | 118.455                        | 81.259                         |
|   |                | <b>358.910</b>                 | 230.047                        |
| <b>3 Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen</b>                 |                |                                |                                |
| Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen                          |                | 5.674.644                      | 3.445.796                      |
|   |                | <b>5.674.644</b>               | 3.445.796                      |
| <b>4 Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung</b> | <b>5.3.4</b>   |                                |                                |
| Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung          |                | 400.779                        | 270.582                        |
|   |                | <b>400.779</b>                 | 270.582                        |

|  |                   |                    |
|--|-------------------|--------------------|
| <b>5 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>                 |                   |                    |
| a) Zahlungen für Versicherungsfälle  |                   |                    |
| aa) Bruttobetrag   | -8.748.560        | -9.806.532         |
| bb) Anteil der Rückversicherer   | 2.596.128         | 2.254.697          |
| b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle   | 335.133           | 579.879            |
|  | <b>-5.817.299</b> | <b>-6.971.956</b>  |
| <b>6 Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Nettorückstellungen</b>    |                   |                    |
| a) Veränderung der Deckungsrückstellung  |                   |                    |
| aa) Bruttobetrag   | -535.876          | 13.894.236         |
| bb) Anteil der Rückversicherer   | 2.690.710         | 1.952.714          |
| b) Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen               | 214.332           | 269.579            |
|  | <b>2.369.166</b>  | <b>16.116.529</b>  |
| <b>8 Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung</b>           |                   |                    |
| a) Abschlussaufwendungen   | -685.195          | -585.347           |
| b) Verwaltungsaufwendungen   | -2.771.982        | -1.912.714         |
|  | <b>-3.457.176</b> | <b>-2.498.061</b>  |
| <b>9 Aufwendungen für Kapitalanlagen</b>   |                   |                    |
| a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen       | -59.943           | -87.491            |
| b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen   | -440.831          | -773.154           |
| c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen                                    | -46.928           | -58.992            |
|  | <b>-547.702</b>   | <b>-919.638</b>    |
| <b>10 Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen</b>                          |                   |                    |
| Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen                                    | -4.101.818        | -14.314.830        |
|  | <b>-4.101.818</b> | <b>-14.314.830</b> |
| <b>11 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung</b>      |                   |                    |
| Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung                | -803              | 0                  |
|  | <b>-803</b>       | <b>0</b>           |
| <b>Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung für die Lebensversicherung</b> | <b>595.843</b>    | <b>89.905</b>      |

| <b>II Versicherungstechnische Rechnung für die Krankensversicherung</b> |   | <b>Anhang</b>  | <b>01.01.2023 - 31.12.2023</b> | <b>01.01.2022 - 31.12.2022</b> |
|---|---|----------------|--------------------------------|--------------------------------|
|   |   |                | <b>CHF</b>                     | <b>CHF</b>                     |
| <b>1</b>  | <b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>  | <b>5.3.1/2</b> |                                |                                |
|   | a) Gebuchte Bruttoprämien   |                | 2.152.016                      | 1.222.928                      |
|   | b) Abgegebene Rückversicherungsprämien  |                | -21.502                        | 12.936                         |
|   | c) Veränderung der Brutto-Prämienüberträge  |                | -83.661                        | -232.874                       |
|   |   |                | <b>2.046.853</b>               | <b>1.002.989</b>               |
| <b>3</b>  | <b>Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung</b>                           |                |                                |                                |
|   | Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung                                  |                | 0                              | 55.053                         |
|   |   |                | <b>0</b>                       | <b>55.053</b>                  |
| <b>4</b>  | <b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>                                |                |                                |                                |
|   | a) Zahlungen für Versicherungsfälle - aa) Bruttobetrag  |                | -897.940                       | -219.901                       |
|   | a) Zahlungen für Versicherungsfälle - bb) Anteil der Rückversicherer                          |                | 12.171                         | -12.065                        |
|   | b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle                |                | -364.525                       | -369.065                       |
|   |   |                | <b>-1.250.294</b>              | <b>-601.031</b>                |
| <b>7</b>  | <b>Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung</b>                          |                |                                |                                |
|   | a) Abschlussaufwendungen  |                | -54.639                        | -48.024                        |
|   | b) Verwaltungsaufwendungen  |                | -517.573                       | -247.638                       |
|   |   |                | <b>-572.212</b>                | <b>-295.662</b>                |
| <b>9</b>  | <b>Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellung sowie der Schwankungsreserven</b> |                |                                |                                |
|   | Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellung sowie der Schwankungsreserven        |                | 1.167                          | 363                            |
|   |   |                | <b>1.167</b>                   | <b>363</b>                     |
|   | <b>Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung für die Krankensversicherung</b>            |                | <b>225.514</b>                 | <b>161.712</b>                 |

| III Nicht versicherungstechnische Rechnung |   | Anhang       | 01.01.2023 -<br>31.12.2023 | 01.01.2022 -<br>31.12.2022 |
|--|---|--------------|----------------------------|----------------------------|
|  |   |              | CHF                        | CHF                        |
| <b>14</b>                                  | <b>Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung</b>           |              |                            |                            |
|  | Ergebnis der lebensversicherungstechnischen Rechnung            |              | 595.843                    | 89.905                     |
|  | Ergebnis der krankenversicherungstechnischen Rechnung           |              | 225.514                    | 161.712                    |
|  |   |              | <b>821.357</b>             | 251.617                    |
| <b>7</b>                                   | <b>Sonstige Erträge aus der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b>      | <b>5.3.4</b> |                            |                            |
|  | Sonstige Erträge aus der gewöhl. Geschäftstätigkeit             |              | 297.777                    | 325.065                    |
|  |   |              | <b>297.777</b>             | 325.065                    |
| <b>8</b>                                   | <b>Sonstige Aufwendungen aus der gewöhl. Geschäftstätigkeit</b> | <b>5.3.4</b> |                            |                            |
|  | Sonstige Aufwendungen aus der gewöhl. Geschäftstätigkeit        |              | -242.398                   | -249.688                   |
|  |   |              | <b>-242.398</b>            | -249.688                   |
| <b>10</b>                                  | <b>Ausserordentliche Erträge</b>                                |              |                            |                            |
|  | Ausserordentliche Erträge                                       |              | 30.338                     | 0                          |
|  |   |              | <b>30.338</b>              | 0                          |
| <b>13</b>                                  | <b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>                     |              |                            |                            |
|  | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                            |              | -274.209                   | -24.018                    |
|  |   |              | <b>-274.209</b>            | -24.018                    |
|  | <b>Jahresgewinn/Jahresverlust</b>                               |              | <b>632.865</b>             | 302.976                    |

## 5 Anhang zur Bilanz und Erfolgsrechnung

### 5.1 Grundsätze der Rechnungslegung

#### 5.1.1 Grundlagen

Die Jahresrechnung basiert auf den Grundsätzen des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR). Sie erfüllt zudem die folgenden gesetzlichen Vorschriften: Gesetz vom 6. Dezember 1995 betreffend die Aufsicht über Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsichtsgesetz; VersAG) und die dazu erlassene Verordnung (Versicherungsaufsichtsverordnung; VersAV) in der jeweils gültigen Fassung.

#### 5.1.2 Bilanzstichtag

Die Versicherungsunternehmen im Fürstentum Liechtenstein haben von Gesetzes wegen die Bilanz auf den 31. Dezember zu erstellen.

#### 5.1.3 Umrechnung fremder Währungen

Die auf fremde Währung lautenden Guthaben, Forderungen, anteiligen Zinsen, Verbindlichkeiten und versicherungstechnischen Rückstellungen etc. werden grundsätzlich zum Kurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Dasselbe gilt auch für Wertpapiere in fremder Währung. Allfällige Währungsdifferenzen werden erfolgswirksam erfasst.

Im Berichtsjahr wurden folgende Buchkurse bzw. Bilanzstichtagskurse verwendet:

| Bilanzstichtagskurs      |                |
|--------------------------|----------------|
| US dollar (USD)          | 0,8415 CHF/USD |
| Euro (EUR)               | 0,9289 CHF/EUR |
| Schwedische krone (SEK)  | 0,0834 CHF/SEK |
| Tschechische krone (CZK) | 0,0376 CHF/CZK |
| Britisches pfund (GBP)   | 1,0713 CHF/GBP |
| Polisches zloty (PLN)    | 0,2138 CHF/PLN |
| Dänische krone (DKK)     | 0,1246 CHF/DKK |
| Japanischer yen (JPY)    | 0,0060 CHF/JPY |

#### 5.1.4 Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere

Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere werden zu den Anschaffungskosten bzw. bei dauerhafter Wertminderung zum tieferen Zeitwert bewertet. Übersteigen die Anschaffungskosten den Rückzahlungsbetrag, wird der Unterschiedsbetrag abgeschrieben. Die entsprechende Bewertungskorrektur wird unter der Position Aufwendungen für Kapitalanlagen ausgewiesen.

#### 5.1.5 Aktien, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Anteile an Anlagefonds

Die Aktien und Anteile an Anlagefonds in Schweizer und ausländischen Portefeuilles werden nach dem Niederstwertprinzip bewertet (Anschaffungskosten oder tieferer Zeitwert).

#### 5.1.6 Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern

Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern werden zum Zeitwert am Bilanzstichtag bewertet. Das benutzte Datum ist das letzte bekannte Datum zum Zeitpunkt des Bilanzstichtags.

### 5.1.7 Versicherungstechnische Rückstellungen

Die Deckungsrückstellung umfasst den versicherungsmathematisch errechneten Wert der Verpflichtungen des Versicherungsunternehmens. Die Deckungsrückstellung wurde nach den hierfür geltenden Vorschriften und versicherungsmathematischen Grundlagen berechnet. Bei Versicherungen, die an Anlagefonds gebunden sind (das Risiko wird vom Versicherungsnehmer getragen), entspricht die Deckungsrückstellung dem Wert der Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer (Pos. 5.1.6) zum Bilanzstichtag.

Die Versicherungstechnischen Rückstellungen beinhalten eine Schwankungsrückstellung zur Stabilisierung des Risikoausgleiches für kleinere Teilportfolios oder innovative Produktportfolios mit wenig historischen Rechnungsgrundlagen.

### 5.1.8 Ausweis von Abschlusskosten, die von Rückversicherern übernommen werden

Sofern Abschlusskosten bei Rückversicherern anfallen und der Rückversicherer dafür einkalkulierte Abschlusskostentilgungen erhält, sind diese unter 1 b) „abgegebene Rückversicherungsprämien“ enthalten.

## 5.2 Erläuterungen zur Bilanz

### 5.2.1 Kapitalanlagen

| <b>Aktien, nicht festverzinsliche Wertpapiere, Anlagefonds</b> | <b>31.12.2023</b> | <b>31.12.2022</b> |
|--|-------------------|-------------------|
| Anfangsbestand   | 5.883.782         | 5.217.838         |
| Käufe  | 1.538.016         | 1.951.026         |
| Verkäufe   | -1.423.975        | -921.046          |
| Zinsen 0-Coupons   | 0                 | 0                 |
| Wertberichtigungen / Abschreibungen                            | 0                 | 0                 |
| <b>Realisiert</b>  |                   |                   |
| Kursdifferenzen  | 95.442            | 71.883            |
| Wechselkurs Differenzen  | 0                 | 0                 |
| <b>Nicht realisiert</b>  |                   |                   |
| Kursdifferenzen  | -136.401          | -404.106          |
| Wechselkurs Differenzen  | -70.038           | -31.814           |
| <b>Total</b>   | <b>5.886.825</b>  | <b>5.883.782</b>  |

Der Zeitwert von Aktien, nicht festverzinsliche Wertpapiere, Anlagefonds beträgt am 31.12.2023 CHF 6.336.441.

Squarelife verfolgt in Bezug auf die eigenen Kapitalanlagen grundsätzlich eine konservative „Kapitalerhaltungsstrategie“.

| Schuldverschreibungen, festverzinsliche Wertpapiere | 31.12.2023       | 31.12.2022       |
|---|------------------|------------------|
| Anfangsbestand                                      | 6.615.951        | 4.501.721        |
| Käufe   | 1.581.005        | 3.360.581        |
| Verkäufe  | -762.565         | -939.509         |
| Zinsen 0-Coupons                                    | 0                | 0                |
| Wertberichtigungen / Abschreibungen                 | 0                | 0                |
| <b>Realisiert</b>                                   |                  |                  |
| Kursdifferenzen                                     | -23.915          | -49.616          |
| Wechselkurs Differenzen                             | 0                | 0                |
| <b>Nicht realisiert</b>                             |                  |                  |
| Kursdifferenzen                                     | -1.177           | -190.743         |
| Wechselkurs Differenzen                             | -183.623         | -66.483          |
| <b>Total</b>  | <b>7.225.676</b> | <b>6.615.951</b> |

Der Zeitwert von Schuldverschreibungen, festverzinsliche Wertpapiere beträgt am 31.12.2023 CHF 7.079.884.

## 5.2.2 Versicherungstechnische Rückstellungen Anlagerisiko des Versicherungsnehmers

| Versicherungstechnische Rückstellungen Anlagerisiko des VN                                | 31.12.2023        | 31.12.2022        |
|---|-------------------|-------------------|
| Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice         | 47.498.873        | 50.386.127        |
| <b>Total Versicherungstechnische Rückstellungen Anlagerisiko des Versicherungsnehmers</b> | <b>47.498.873</b> | <b>50.386.127</b> |

## 5.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Gegenüber verbundenen Unternehmen (Lifeware SA) besteht per 31.12.2023 eine Verbindlichkeit von CHF 95.627 und eine passive Rechnungsabgrenzung in Höhe von CHF 58.053 für erbrachte Dienstleistungen. Im Jahr 2023 wurden Aufwände in Höhe von CHF 623.808 an verbundenen Unternehmen fällig. Im Wesentlichen handelt es sich um IT-Dienstleistungen und Unterstützungen bei Verwaltungstätigkeiten.

## 5.3 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

### 5.3.1 Verteilung nach Prämien

| Verteilung nach Prämien | 31.12.2023        | 31.12.2022        |
|-------------------------|-------------------|-------------------|
| Einmalprämie            | 1.357.749         | 1.660.550         |
| Laufende Prämie         | 14.226.541        | 9.687.594         |
| <b>Total Prämie</b>     | <b>15.584.290</b> | <b>11.348.144</b> |



### 5.3.2 Verteilung der Bruttoprämien nach Herkunft

| Verteilung der Bruttoprämien nach Herkunft | 31.12.2023        | 31.12.2022        |
|--|-------------------|-------------------|
| Österreich                                 | 238.723           | 217.595           |
| Tschechische Republik                      | 23.478            | 83.657            |
| Dänemark                                   | 100.699           | 143.516           |
| Frankreich                                 | 0                 | 868               |
| Deutschland                                | 6.714.427         | 5.722.619         |
| Italien                                    | 3.392.491         | 2.088.721         |
| Liechtenstein                              | 1.045             | 31                |
| Niederlande                                | 2.376.958         | 1.829.972         |
| Übrige Länder                              | 100.842           | 80.031            |
| Polen                                      | 1.393.151         | 757.321           |
| Spanien                                    | 137.322           | 123.158           |
| Schweden                                   | 0                 | 169               |
| Schweiz                                    | 1.105.154         | 300.485           |
| Grossbritannien                            | 0                 | 0                 |
| <b>Total Prämie</b>                        | <b>15.584.290</b> | <b>11.348.144</b> |

### 5.3.3 Erträge aus Kapitalanlagen

| Erträge aus Kapitalanlagen                | 31.12.2023     | 31.12.2022     |
|---|----------------|----------------|
| Obligationenzinsen                        | 240.456        | 148.788        |
| Verrechnete Umsatzabgaben                 | 0              | 0              |
| Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen | 118.455        | 81.259         |
| <b>Total</b>                              | <b>358.910</b> | <b>230.047</b> |

### 5.3.4 Aktive Rückversicherung mit zugehörigem Dienstleistungsvertrag

Im Rahmen der aktiven Rückversicherung gibt es einen zugehörigen Dienstleistungsvertrag, der untrennbar mit dem Rückversicherungsvertrag verbunden ist. Die mit dem Rückversicherungsgeschäft in Verbindung stehenden Erträge werden dabei in der versicherungstechnischen Rechnung (Position: Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung) ausgewiesen. Die mit dem Dienstleistungsvertrag in Verbindung stehenden Erträge und Aufwände werden in der nicht versicherungstechnischen Rechnung (Position: Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) ausgewiesen.

## 5.4 Sonstige Angaben

### 5.4.1 Mitarbeiter

Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 1,50 Mitarbeiter angestellt (Vorjahr 1,50 Mitarbeiter).

#### 5.4.2 Bezüge des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitungsorgane

Im Berichtsjahr wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrates Gesamtbezüge in Höhe von insgesamt CHF 51.670 gewährt.

Im Berichtsjahr wurden den Mitgliedern der Geschäftsleitung Gesamtbezüge in Höhe von insgesamt CHF 174.000 gewährt.

#### 5.4.3 Aktienkapital

Per 31.12.2023 beträgt das Aktienkapital insgesamt CHF 7 Millionen. Es besteht aus 7.000 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1.000.

#### 5.4.4 Name und Sitz der Muttergesellschaft

Die Aktien der Squarelife Insurance AG, Ruggell sind zu 100% im Besitz der Squarelife Holding SA, 6934 Bioggio, Schweiz.

#### 5.4.5 Honorar der Revisionsstelle

| Honorar der Revisionsstelle                               | 2023   |
|---|--------|
| Prüfung der Jahresrechnung                                | 32.000 |
| Andere Prüfungs- bzw. Bestätigungsleistungen <sup>1</sup> | 38.800 |
| Steuerberatungsleistungen                                 | 2.300  |
| Sonstige Leistungen                                       | 0      |

<sup>1</sup> Honorare für gesetzliche und regulatorische Prüfaufträge (Aufsichtsprüfung, Prüfung nach Art. 367 PGR)

#### 5.4.6 Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es hat keine wesentlichen Ereignisse nach Bilanzstichtag gegeben.

## 6 Versicherungstechnische Bestätigung

Versicherungsmathematische Bestätigung per 31.12.2023 für die Squarelife Insurance AG.

Im Sinne von Art. 41 Abs. 2) b) erster Satz VersAG bestätige ich als verantwortlicher Aktuar gemäss Art. 41 Abs. 1) VersAG, dass die unten aufgeführten Versicherungstechnischen Rückstellungen nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften des liechtensteinischen Versicherungsaufsichtsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung speziell Art. 36 VersAV Lebensversicherungen und anerkannten versicherungsmathematischen Grundlagen richtig berechnet und ausreichend dotiert sind:

|  |                   |
|--|-------------------|
| D I. Prämienüberträge  | 1.076.034,52 CHF  |
| D II. Deckungsrückstellung   | 2.080.920,29 CHF  |
| D III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle   | 3.442.827,35 CHF  |
| D V. Schwankungsrückstellung   | 1.143.824,44 CHF  |
| E Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird | 47.498.873,20 CHF |

Es wurde in einem gerinfügigen Masse (Quotenbeteiligung 5%) Geschäft in Rückversicherung genommen. Die vereinnahmte Bruttoprämie betrug 24.677,19 CHF.

Die Kapitalanforderungen an das Versicherungsunternehmen sind per 31.12.2023 erfüllt.

Ruggell, 12. März 2024



Jörg Dreisow  
Verantwortlicher Aktuar  
Aktuar DAV, Diplom-Statistiker

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der **Squarelife Insurance AG, Ruggell**

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

### **Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Squarelife Insurance AG – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 7 bis 18) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Besonders wichtige Prüfungssachverhalte**

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Jahresrechnung des Berichtszeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Nachfolgend stellen wir die aus unserer Sicht besonders wichtigen Prüfungssachverhalte dar. Unsere Darstellung haben wir wie folgt strukturiert:

1. Risiko für den Abschluss
2. Prüferisches Vorgehen und Ergebnis
3. Verweis auf zugehörige Angaben



## **Prüfungssachverhalt: Versicherungstechnische Rückstellungen**

### *Risiko für den Abschluss*

Die versicherungstechnischen Rückstellungen betragen zum 31. Dezember 2023 CHF 7'743'607 (Vorjahr CHF 6'590'813). Dies entspricht einem Anteil von 10.91% der Bilanzsumme. Die versicherungstechnischen Rückstellungen stellen die zukünftig erwarteten Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen dar und enthalten auch Positionen zur Prämienabgrenzung sowie Verbindlichkeiten zu nicht abgewickelten Versicherungsfällen. Für die Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen sind unterschiedliche Annahmen zu treffen. Die Festlegung von Annahmen zur Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen erfordert neben der Berücksichtigung der handels- und aufsichtsrechtlichen Anforderungen, eine Einschätzung der zukünftigen Ereignisse und die Anwendung geeigneter Bewertungsmethoden. Geringfügige Änderungen dieser Annahmen sowie der verwendeten Methode können Auswirkungen auf die Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen haben. Die Wertermittlung für versicherungstechnische Rückstellungen ist daher komplex und wirkt sich unmittelbar auf das Jahresergebnis aus.

### *Prüferisches Vorgehen und Ergebnis*

Wir haben ein Verständnis von den wesentlichen Prozessen und Kontrollen zur Ermittlung der versicherungstechnischen Rückstellungen erlangt und beurteilt, inwieweit die Vorgehensweise durch Subjektivität, Komplexität und sonstige inhärente Risikofaktoren beeinflusst wurde.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir gemeinsam mit einem Aktuar die von der Gesellschaft verwendeten Annahmen bezüglich Deckungs- und Schwankungsrückstellungen beurteilt. Dabei haben wir unter anderem unser Branchenwissen und unsere Branchenerfahrung zugrunde gelegt sowie anerkannte Methoden berücksichtigt. Zudem haben wir die Ausgestaltung der eingerichteten Kontrollen der Gesellschaft zur Ermittlung und Erfassung der versicherungstechnischen Rückstellungen geprüft. Hierauf aufbauend haben wir weitere analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungshandlungen in Bezug auf die Vollständigkeit und Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen vorgenommen. Wir haben die berechneten Ergebnisse der Gesellschaft zur Höhe der versicherungstechnischen Rückstellungen stichprobenartig nachvollzogen und die konsistente Anwendung der Bewertungsmethoden und die Periodenabgrenzung geprüft.

Unser Verständnis der Kontrollen und unsere aussagebezogenen Prüfungshandlungen erlauben es uns, die Vollständigkeit und Bewertung der versicherungstechnischen Rückstellungen angemessen zu beurteilen.

### *Verweis auf zugehörige Angaben*

Wir verweisen auf Ziffer 5.1.7 «versicherungstechnische Rückstellungen» (Seite 14) sowie Ziffer 6 «versicherungstechnische Bestätigung» (Seite 18) im Anhang des Geschäftsberichtes.

## **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, den Jahresbericht und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



## **Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

## **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.



- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Prüfungsausschuss ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bericht, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schliessen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äusserst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bericht mitgeteilt werden soll, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

### **Übrige Angaben gemäss Art. 10 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014**

Wir wurden von der Generalversammlung am 31. März 2023 als Abschlussprüfer gewählt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2020 als Abschlussprüfer der Gesellschaft tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bericht der Revisionsstelle enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Art. 11 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht in der Jahresrechnung oder im Jahresbericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für die geprüfte Gesellschaft bzw. für die von dieser beherrschten Gesellschaften erbracht:

- Aufsichtsprüfung gemäss Art. 102 des Versicherungsaufsichtsgesetzes
- Prüfung der Solvabilitätsbilanz gemäss Art. 74 bis 79 VersAG
- Prüfung über die Anforderungen zum Schutz von Aktionären nach Art. 367 ff. PGR
- Steuerberatungsleistungen

Darüber hinaus erklären wir gemäss Art. 10 Abs. 2 Bst. f der Verordnung (EU) Nr. 537/2014, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Art. 5 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 erbracht haben.

**Weitere Bestätigungen gemäss Art. 196 PGR und Art. 54 Abs. 3 VersAV**

Der Jahresbericht (Seite 6) ist nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung auf Basis der durch die Prüfung der Jahresrechnung gewonnenen Erkenntnisse, des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und deren Umfeld keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung dem liechtensteinischen Gesetz, den Statuten und den regulatorischen Erfordernissen entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schaan, 14. März 2024

Grant Thornton AG

ppa Mathias Eggenberger  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

ppa Reto Ruesch  
Zugelassener Wirtschaftsprüfer